



## Workshop 2: Privatsphäre (im klassischen Sinn)

**Zielgruppe:** 5./6. Klasse, Grundschule im Quartiersmanagement Gebiet Pankstraße (Berlin-Wedding)

**Dauer:** 80 Minuten (2x40 Min + 10 Min Pause)

### Lernziele:

- unterschiedliche Stufen von Privatsphäre unterscheiden lernen und dies bewerten
- ein Verständnis dafür erlangen, was Privatsphäre mit den eigenen Internetaktivitäten zu tun hat
- erkennen, dass private Kommunikation im Internet oft auf dem Server des Anbieters der Kommunikationsplattform mitgelesen werden kann.

### Material:

- Privatsphäre-Karten aus dem Datenschutz-Stammdatenspiel (von Chaos macht Schule) – siehe Anhang

### Thematischer Einstieg:

Kinder und Jugendliche, die mit Internet und Smartphones aufwachsen, haben oft ein eigenes Verständnis von Privatsphäre. In dem Workshop soll den Teilnehmenden noch einmal in Erinnerung gerufen werden, was Privatsphäre ist und dass es unterschiedliche Abstufungen davon gibt. Die Privatsphäre kann im Internet verletzt werden, wenn man Daten auf fremden Plattformen ablegt bzw. Nachrichten über sie versendet. Die Privatsphäreinstellungen der Social Media Plattformen schützen dabei nur begrenzt.

### Weitere Hintergrundinformationen zum Thema

- <https://www.zeit.de/digital/datenschutz/2011-09/studie-jugendliche-privatsphaere>
- <https://www.klicksafe.de/themen/datenschutz/privatsphaere/datenschutz-broschuere-fuer-eltern-und-paedagogen/jugendliche-im-internet-die-neue-generation-sorglos/>
- <https://www.zeit.de/digital/internet/2016-03/privatsphaere-eltern-posten-kinderfotos-ohne-einwilligung>

## **Ablauf Workshop:**

### **1. Einstieg ins Thema (10 min)**

Diskussion und sammeln an der Tafel:

- Was sind Daten?
- Was sind persönliche Daten?

### **2. Definition Daten notieren (5 min)**

Die Schüler und Schülerinnen notieren die Definition aus dem Glossar (siehe Anhang: Glossar Privatsphäre im klassischen Sinn.pdf)

### **3. Verbindung Privatsphäre und Internet aufzeigen (5 min)**

Skizze Aufbau des Internets aus dem Workshop „Wie funktioniert das Internet?“ wieder an die Tafel bringen.

- Was hat Privatsphäre mit dem Internet zu tun?
- Wir versenden unsere Daten über fremde Infrastrukturen, wo sie mitgelesen werden können
- Privatsphäreinstellungen schützen nicht davor, dass der Anbieter unsere Daten einsehen kann und wir es ihm meist mit den AGBs erlaubt haben, diese auch weiterzuverwenden.

### **4. Datenschutz Stammdatenspiel (20 min)**

Methode aus dem „Chaos macht Schule“-Workshop, Dokumentation als PDF beiliegend

- jeder und jede Schüler und Schülerin erhält 2-3 zufällige Karten
- diese sollen sie mit ihren Nachbarn diskutieren
- dann an die Tafel in der ihrer Meinung nach korrekten Kategorie ankleben (phasenweise?)
- am Ende gemeinsame Diskussion und Auswertung in der Klasse
  - Warum teilt ihr höchstprivate Daten über soziale Netzwerke, obwohl diese doch Fremde mitlesen und weiterverwenden können (Betreiber der Plattform)?

## 5. Instagram-Demo (10 min)

Diskussion: Viele von euch haben einen Instagram-Account. Ist der öffentlich oder privat?

Es wird ein vorbereiteter Instagram-Account aufgerufen.

**Was kann man hier sehen?**

- Name
- Profilbild
- (mehr nicht)

**Was kann man auf dem eigenen Instagram-Profilen sehen?**

- Einloggen, das eigene Profil samt privater Fotos zeigen
- Darüber reden, warum das so ist, wieso ein Account privat ist

**Es folgt eine Diskussion über die Vor- und Nachteile privater Accounts**

- mehr Privatsphäre vs. weniger Follower

## 6. Privatsphäreinstellungen notieren (5 min)

Die Teilnehmenden notieren die Definition aus dem Glossar (siehe Anhang: Glossar Privatshäre im klassischen Sinn.pdf).

## 7. Handlungsanweisungen Diskussion (10 Min)

Den Schülern und Schülerinnen werden Handlungsanweisungen gegeben, wie sie ihre Privatsphäre im Netz besser schützen können.

- falsche Daten angeben
- Datensparsamkeit
- Privatsphäreinstellungen

## 8. Aufschreiben: wie schütze ich meine Daten (5 Min)

Die Teilnehmenden notieren die Definition aus dem Glossar (siehe Anhang: Glossar Privatshäre im klassischen Sinn.pdf).

## Weiterführende didaktische Ideen

- die gesamten eigenen gespeicherten Daten aus einem sozialen Netzwerk herunterladen und auswerten

## Anhang

- Glossar Privatshäre im klassischen Sinn (pdf)
- Stammdatenspiel – Anleitung (pdf)
- Instagram Profile im Anhang: selbst erstellt; Fotos aus:  
<https://unsplash.com/search/photos/pug>; Lizenz: <https://unsplash.com/license>
- Video: Datenschutz - <https://www.youtube.com/watch?v=Wty7fNV6ZL4>
- Video: Instagram und Snapchat - <https://www.youtube.com/watch?v=cCqrZg8e9ik>